



## Platzvorstellung

### Golf & Country Club Dachstein-Tauern Schladming

#### Das "Pebble Beach der Alpen" im Herzen der Dachstein-Tauern Region



Das Clubhaus des GCC Dachstein-Tauern

Pyramiden-förmigen Steher - auf jeden Fall ein Blickfang gleich zu Beginn. Der Golfplatz wurde vom zweifachen deutschen Masters-Sieger (1985, 1993) und Golflegende **Bernhard Langer** design, man nennt den Platz auch das "Pebble Beach der Alpen". Seit einigen Jahren gehört der Platz Franz Wittmann (GC Adamstal). Der Platz des GCC Dachstein-Tauern ist flach, die Spielbahnen sind größtenteils durch Baumreihen voneinander getrennt.

Der Herr an der Rezeption ist außergewöhnlich zuvorkommend, freundlich, kompetent und flexibel was die Startzeitreservierung betrifft.

Tee 1 liegt auf einem großen Hügel neben dem Clubhaus, man hat einen schönen Blick

runter zum Clubhaus. Loch 1 (Par 4, 292m von gelb) ist ein wunderschönes Eröffnungsloch. Ein kurzes Par 4 dessen Fairway links und rechts von Baumreihen bzw. Baumgruppen gesäumt ist. Mehrere Fairway- und ein Grünbunker warten auf ungenau geschlagene Bälle. Was gleich auffällt sind die künstlich angelegten Hügel am Rand der Spielbahn mit ca. einem Meter Höhe - mir gefällt das sehr gut, diese Hügel begleiten die Golfer auch auf den kommenden Löchern. Loch 2 (Par 4, 270m) und Loch 3 (Par 5, 438m) führen dann entlang der Ennstal Bundesstraße - lediglich getrennt durch Baumreihen. Deshalb ist in diesem Bereich des Golfplatzes der Lärmpegel durch den Verkehr leider relativ hoch. Zur Verteidigung der Golfplatzplaner sei aber



"The Beach" Loch 6 (Par 3, 127m) mit Strandbunker



erwähnt, dass das Ennstal in dem Bereich eher eng ist - die Bundesstraße, die Enns, die Eisenbahnlinie und der Golfplatz drängen sich hier im Talboden. Loch 2 und Loch 3 sind von der Charakteristik her ähnlich wie Loch 1. Relativ kurz in Relation zum Par und noch ohne Wasserhindernis. Zwischen Loch 2 und Loch 3 quert man die Zufahrtsstraße zum Golfplatz - hier bitte vorsichtig sein. Am Fairway von Loch 3 steht ca. 100m vor dem Grün mittig ein Ahornbaum. Loch 4 (Par 3, 142m) ist das erste Par 3 am Platz und das einzige der sechs (!) Par 3 ohne Wasserhindernis. Die Bahn liegt am östlichen Ende des Platzes und führt von erhöhten

Teeboxen leicht bergab auf ein großes Grün das von zwei Sandbunker (ein großer vorne rechts und ein kleiner links hinten) bewacht wird. Wie viele andere Grüns in Schladming ist auch das Grün von Loch 4 onduliert. Bei schönem Wetter ist im Hintergrund das Dachstein-Massiv zu sehen. Mit Loch 5 (Par 5, 481m) folgt dann ein langes Par 5 bei dem erstmals auch Wasser ins Spiel kommt. Vor dem Grün lauert rechts

der Teich vor dem Parkplatz/Clubhaus den man auf Loch 6 (Par 3, 127m) dann auch direkt überspielt. Über eine Brücke geht es zum Abschlag von Loch 6 ("The Beach"), einem der spektakulärsten Spielbahnen am Platz. Vom erhöhten Grün hat man hier einen schönen Ausblick über den Teich und die umliegenden Löcher. Auf der anderen Seite des Teiches lauert ein riesengroßer Strandbunker (ein Sandbunker wie ein Sandstrand mit strahlend weißem Quarzsand) frontal vor dem leicht erhöhtem Grün auf zu kurze Teeshots. Kaum hat man das Highlight Loch 6

absolviert warten aber schon die nächsten Herausforderungen auf die Golfer. Die nun folgenden drei Löcher 7 bis 9 sind nämlich allesamt sehr lang. Loch 7 (Par 4, 354m) wird auch noch von 2 Fairway- und drei Grünbunker bewacht. Loch 8 (Par 3, 171m) geht über einen Teich und Loch 9 (Par 4, 381m) bringt Sie wieder Richtung Clubhaus zurück. Grün 9 liegt an einem großen Teich hinter dem Clubhaus der bei weiteren drei Grüns (z.B. Loch 18) noch ins Spiel kommen wird.



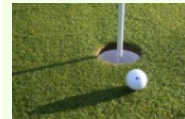
Loch 8 (Par 3, 171m)

Loch 10 (Par 4, 355m) und Loch 11 (Par 3, 132m) über einen Teich und mit einem großen Sandbunker bringen Sie dann an das nordwestliche Ende des Platzes. Loch

Schriftgröße auf dieser Seite ändern:



#### Fotoalbum mit über 5.000 Golfphotos



#### Spielberichte

Fotos, Spielberichte und Kommentare von rund 200 Golfplätzen im In- und Ausland  
[» weiter ...](#)



Blick zurück über Grün 14 (Par 4, 357m); im Hintergrund Haus im Ennstal

Loch 14 (Par 4, 357m) bringt Sie wieder zurück Richtung Clubhaus. Das Grün liegt am vorher schon erwähnten großen Teich hinter dem Clubhaus. Ein riesiger Strandbunker, auch wieder weiß strahlend, verteidigt das Grün. Mit Loch 15 (Par 3, 161m) folgt dann das nächste Wasserloch. Der Teeshot erfolgt über ein Eck des großen Teichs hinter dem Clubhaus. Sechs kleinere Sandbunker verteidigen das Grün. Loch 16 (Par 5, 485m) bringt Sie wieder an den östlichen Rand des Platzes, hier verläuft eine Hochspannungsleitung. Loch 17 (Par 3, 165m) ist ein wunderschönes Loch. Von den erhöhten Teeboxen spielt man über einen Teich auf ein Grün das rechts von einem großen Sandbunker verteidigt wird. Loch 18 (Par 5, 461m) ist der krönende Abschluss und für mich auch das Signature Hole in Schladming (obwohl die Wahl bei den vielen schönen und markanten Spielbahnen in Schladming gar nicht so einfach ist). Der erste Schlag führt von einem leicht erhöhten Tee noch relativ unspektakulär auf eine offene Landezone. Dann aber wirds eng: links und rechts stehen Baumgruppen, dazwischen ein Fairwaybunker mit ausgeprägten Seitenarmen. Nach dieser Engstelle folgt dann eine Landezone für den Annäherungsschlag über den Teich auf das höhergelegene Inselgrün. Ich empfehle dieses Loch konservativ zu spielen. Als Durchschnittgolfer sollten Sie den Ball auf die Landezone vor dem Teich vorlegen - selbst da bleibt für den Schlag über den Teich noch genug Risiko. Wenn Sie das Inselgrün von einer Ball-Lage vor dem Fairwaybunker angreifen wollen brauchen Sie ca. 170m carry bis zum Grün. Das Loch hat Index = 1, ist also formal das schwerste am Platz - und das zu Recht wie ich meine. Ein Bogey auf Loch 18 ist schon als Erfolg zu sehen.



Grün Loch 16 (Par 5, 458m)

#### Zusammenfassung



Inselgrün Loch 18 (Par 5, 461m)

Der 18-Loch Championship Platz des **Golfclub Dachstein-Tauern** liegt im flachen Talboden des obersteirischen Ennstals zwischen den beiden Skiorten Schladming und Haus, die umliegenden Berge mit z.B. Dachstein und Schladminger Planai bilden eine wunderschöne Kulisse. Design von Golflegende Bernhard Langer bietet der top-gepflegte Platz jede Menge Herausforderungen. Wasser kommt auf vielen Bahnen ins Spiel. Die teilweise sehr großen, mit weißem Sand gefüllte Bunker verleihen dem Platz ein US-Flair ("Pebble Beach der Alpen"). Das insgesamt hohe Niveau entspricht den Erwartungen eines "Leading Golf Courses".

#### Beurteilung aus der Sicht eines Greenfee-Gastes:

|                                            |              |
|--------------------------------------------|--------------|
| Anreise                                    | 2            |
| Landschaft                                 | 1            |
| Clubhaus                                   | 1            |
| Personal Sekretariat                       | 1            |
| Übungsanlagen                              | n.g.         |
| Platzdesign                                | 1            |
| Pflegezustand                              | 1            |
| Restaurant                                 | n.g.         |
| Wohlfühlfaktor                             | 1            |
| PreisLeistungsverhältnis                   | 1            |
| Homepage                                   | 1            |
| <b>TOTAL</b>                               | <b>1,11</b>  |
| (Schulnotensystem)                         |              |
| n.g. nicht getestet                        |              |
| <b>Greenfee</b> (18 Loch)<br>(Wochenentag) | <b>85.-</b>  |
| <b>Par</b>                                 | <b>71</b>    |
| <b>Länge</b> (m) (gelb)                    | <b>5.533</b> |

#### Signature Hole:

Loch 18 (Par 5, 461m) ist der krönende Abschluss und für mich auch das Signature Hole in Schladming (obwohl die Wahl bei den vielen schönen und markanten Spielbahnen in Schladming gar nicht so einfach ist). Der erste Schlag führt von einem leicht erhöhten Tee noch relativ unspektakulär auf eine offene Landezone. Dann aber wirds eng: links und rechts stehen Baumgruppen, dazwischen ein Fairwaybunker mit ausgeprägten Seitenarmen. Nach dieser Engstelle folgt dann eine Landezone für den Annäherungsschlag über den Teich auf das höhergelegene Inselgrün. Ich empfehle dieses Loch konservativ zu spielen. Als Durchschnittgolfer sollten Sie den Ball auf die Landezone vor dem Teich vorlegen - selbst da bleibt für den Schlag über den Teich noch genug Risiko. Wenn Sie das Inselgrün von einer Ball-Lage vor dem Fairwaybunker angreifen wollen brauchen Sie ca. 170m carry bis zum Grün. Das Loch hat Index = 1, ist also formal das schwerste am Platz - und das zu Recht wie ich meine. Ein Bogey auf Loch 18 ist schon als Erfolg zu sehen.

Was bleibt noch in Erinnerung:

- \* Das Clubhaus mit dem außergewöhnlichem Design
- \* Golflegende Bernhard Langer als Designer
- \* Loch 6 mit dem Schlag über das Wasser und dem strahlend weißen Strandbunker
- \* Der Blick auf das benachbarte Haus im Ennstal und auf die Schladminger Planai

#### Golf & Countryclub Dachstein-Tauern



*Das Clubhaus des GCC Dachstein-Tauern*



*Matthias Schwab - Österreichs Profigolfer aus Schladming*



*Blick von Tee1 hinunter auf das Clubhaus*



*Loch 1 (Par 4, 292m)*



*Grün Loch 1*



*Loch 2 (Par 4, 270m)*



*Blick zurück von Grün 2*



*Loch 3 (Par 5, 438m)*



*Annäherung Grün 3 mit Bluthorn*



*Grün Loch 3*



*Loch 4 (Par 3, 142m)*



*Annäherung Grün Loch 5 (Par 5, 481m)*



*Grün Loch 5*



*Flagge mit Logo des GC Dachstein-Tauern*



*Loch 6 (Par 3, 127m) mit Strandbunker*



*Grün Loch 6*



*Loch 7 (Par 4, 354m)*



*Grün Loch 7*



*Loch 8 (Par 3, 171m)*



*Loch 8, Damenabschlag*



*Grün Loch 8*



*Infotafel am Platz des GC Dachstein-Tauern*



*Loch 9 (Par 4, 381m)*



*Grün Loch 9*



*Halfwayhouse*



*Am Weg zu Tee 10*



*Starthaus bei Tee 10*



*Loch 10 (Par 4, 355m)*



*Blick zurück von Grün Loch 10; Im Hintergrund Haus im Ennstal*



*Loch 11 (Par 3, 132m)*



*Grün Loch 11*



*Blick zurückl von Grün Loch 11; Im Hintergrund Haus im Ennstal*



*Blick von Grün 11 Richtung Süden mit der Kirche von Oberhaus*



*Loch 12 (Par 5, 477m)*



*Grün Loch 12*



*Blick zurück auf Grün 12*



*Loch 13 (Par 4, 311m)*



*Grün Loch 13*



*Annäherung Grün Loch 14 (Par 4, 357m)*



*Blick zurück von Grün 14: Im Hintergrund Haus im Ennstal*



*Loch 15 (Par 3, 161m)*



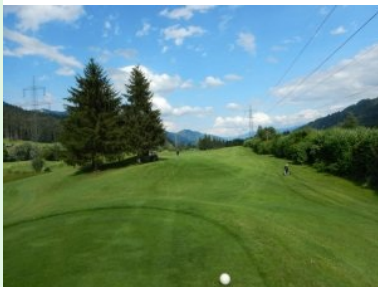
*Grün Loch 16 (Par 5, 458m)*



*Loch 17 (Par 3, 165m)*



*Grün 17*



*Loch 18 (Par 5, 461m)*



*Engstelle Fairway 18*



*Ännäherung Inselgrün 18*



*Inselgrün 18*



*Blick von Grün 18 Richtung Clubhaus*

Artikel kommentieren

